

Die Gewinner des „Demokratie-Design-Contests“ stehen fest

01.07.2021 16:52 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Die Gewinner des „Demokratie-Design-Contests“ stehen fest



Theresa Ernat und Klara Lenschen sind die Siegerinnen. Im September startet das Anschlussprojekt

Theresa Ernat und Klara Lenschen sind die Gewinnerinnen des „Demokratie-Design-Contests“, zu dem Jugendliche ab der 7. Klasse und junge Erwachsene bis 21. Jahre aufgerufen waren. Bei dem Wettbewerb galt es mit Blick auf die bevorstehenden Bundestagswahlen Ende September, kreativ und grafisch auf die Frage zu antworten, was die Jugendlichen und jungen Erwachsenen über Freiheit, Demokratie, das Grundgesetz und über das Wahlrecht denken.

Theresa Ernat und Klara Lenschen besuchen die 8. Klasse des Gymnasium St. Ursula und haben ihre Aufgabe in verschiedenen Stilarten umgesetzt. „Beide haben es auf wunderbare Art und Weise geschafft, das Thema Respekt und Menschenwürde sehr aktuell abzubilden – beispielsweise durch das Zeichnen der Black-lives-matter-Bewegung oder auch die Pride-Flagge“, sagt Jacky Möller vom „Leo“. Um in Zeiten der Corona-Pandemie Kontakte zu vermeiden, haben die beiden Dorstenerinnen abwechselnd an ihrem Bild gearbeitet.

Foto oben rechts: Theresa Ernat und Klara Lenschen belegten den ersten Platz beim Demokratie-Design-Content



Die Zweitplatzierte Nesli Keven besucht das Paul-Spiegel-Berufskolleg und hat am Computer eine aufwendige Grafik zum Thema Wahlrecht erstellt. Rang drei geht an Reyhan Keven, die ebenfalls das Paul-Spiegel-Berufskolleg besucht. Die junge Dorstenerin hat ein Gedicht zum Thema Wahlrecht geschrieben.

Foto rechts: Nesli Keven freut sich über den zweiten Platz. Ihre Schwester Reyhan belegte mit ihrem Gedicht Platz 3



Zum Kreativwettbewerb eingeladen hatten der Arbeitskreis Jugend der Stadt Dorsten, das Bündnis „Wir in Dorsten gegen Rechts“, die young caritas, das Dorstener Jugendgremium, die Evangelischen Kirchengemeinde Dorsten sowie der Treffpunkt Altstadt und das soziokulturelle Zentrum „Das Leo“. Eine Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern aller Veranstalter, begutachtete die Einsendungen.

Auch Bürgermeister Tobias Stockhoff gratulierte den Siegerinnen. „„Ich freue mich sehr, dass junge Menschen aus unserer Stadt ihre außergewöhnliche Kreativität einmal mehr unter Beweis gestellt haben und sich trotz der Belastung durch die Corona-Pandemie so intensiv und mit beeindruckenden Beiträgen mit dem Thema Demokratie auseinandergesetzt haben“.

Die besten Beiträge werden auf die Plane eines Anhängers foliert, mit dem die Veranstalter vor der Bundestagswahl Dorstener Schulen besuchen und für Demokratie, Freiheit und das Wahlrecht werben. Der Titel des Anschlussprojekts lautet: „Ich habe die Wahl – Ich geh´ wählen.“

Foto oben rechts: (v.l.) Simon Buttgeriet (young Caritas), Jan Heppner (Jugendgremium), Lambert Lütkenhorst (Arbeitskreis Jugend), Nesli Keven (2. Platz), Ruth Lange (Bündnis „Wir in Dorsten für Toleranz, Respekt und Vielfalt“), Theresa Ernat und Klara Lenschen (1. Platz), Bürgermeister Tobias Stockhoff, Joschua Hildebrandt (Das Leo), Jacky Möller (Das Leo), Dennis Ullrich (Das Leo)

Text: Stadt Dorsten

Fotos: Christian Sklenak